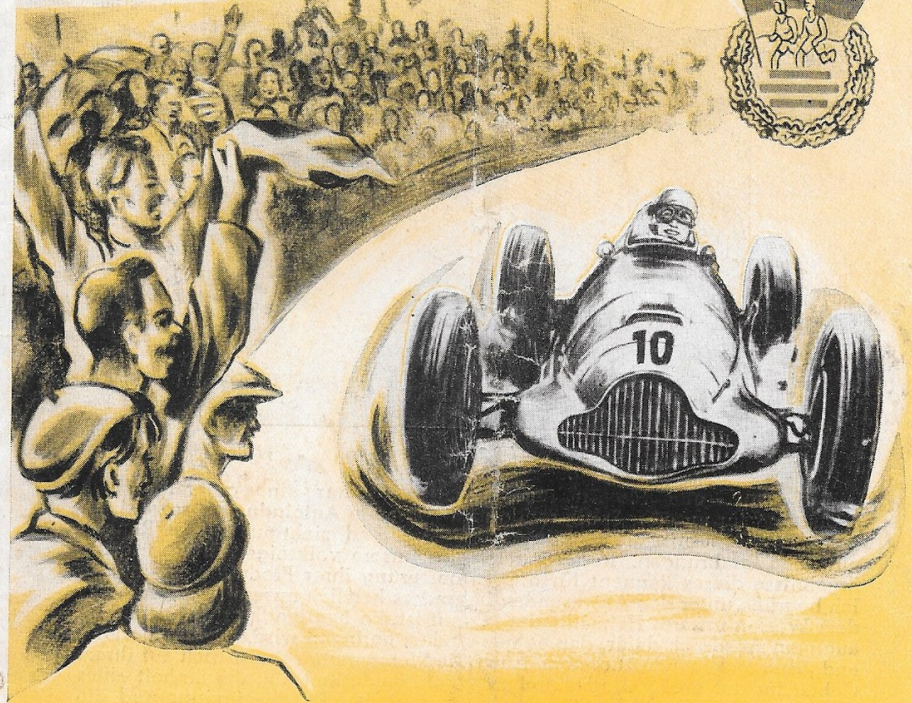


*Durch Leistungssteigerung
zu neuen Erfolgen!*

IV. Halle-Saale-Schleife 1952

2. Meisterschaftslauf für
Motorräder und Wagen

Z I E L



Veranstalter:

Sektion Motorrennsport der Deutschen Demokratischen Republik



Dieses Auto- und Motorradrennen hat nicht nur eine gesamtdeutsche Bedeutung für unseren Sport, sondern die gesamte Autoindustrie, sowohl bei uns in der Republik, als auch in ganz Deutschland, zieht aus diesem Rennen nützliche Erfahrungen. Insbesondere wird unsere volkseigene Industrie die Ergebnisse dieses Rennens für die Verbesserung ihrer Produktion benutzen. Ich begrüße unter den Anwesenden besonders herzlich unsere Landsleute aus dem Westen unseres Heimatlandes. Damit ist die heutige Sportveranstaltung auch ein Ausdruck dafür, daß es niemandem gelingen wird, unser Vaterland endgültig auseinanderzureißen. Auch die Motorsportler setzen sich auf ihrem Gebiet für das große alle Deutschen verbindende Ziel ein, die Einheit eines demokratischen Deutschland zu schaffen und den Frieden für uns und die ganze Welt zu sichern.

WILHELM PIECK

Liebe Freunde des Motorsports

Das Präsidium der Sektion Motorrennsport begrüßt alle Aktiven und Zuschauer auf das herzlichste und wünscht ihnen für den Verlauf der Veranstaltung einen vollen Erfolg. In einer Zeit, in der die reaktionärsten Kreise des deutschen Imperialismus einen dritten Weltkrieg vorbereiten, haben sich am heutigen Tage Sportler aus ganz Deutschland zusammengefunden, um in friedlichem Wettstreit ihre Leistungen zu messen.

Die westlichen Handlanger des amerikanischen Monopolkapitalismus wollen unsere deutsche Jugend abermals zu Kanonenfutter für ihre Riesenprofite machen. Die Jugend in ganz Deutschland und die der ganzen friedliebenden Welt antwortet dieser Clique mit Nein und abermals Nein.

Die Protestdemonstrationen in Westdeutschland anlässlich der Unterzeichnung des Generalkriegsvertrages und das einmütige Freundschaftsbekennnis der fortschrittlichen Jugend anlässlich des IV. Parlaments der Freien Deutschen Jugend in Leipzig sind Garanten dafür, daß sich die Kriegstreiber ihr eigenes Grab schaufeln.

Wir alle wissen, daß wir unseren Sport nur im Frieden ausüben und festigen können, genau wie sich die Lebenshaltung unseres Volkes nur im Frieden verbessern kann. Deshalb sind wir fest entschlossen, zu jeder Zeit bereit zu sein zur Arbeit und Verteidigung des Friedens.

Herbert Otto,

Präsident der Sektion Motorrennsport.



Der Frieden

wird erhalten und gefestigt werden

wenn die Völker

die Sache der Erhaltung des Friedens

in ihre Hände nehmen

und den Frieden

bis zum äußersten verteidigen!

STALIN

4. Halle-Saale-Schleife

Am 8. Juni 1952

2. Meisterschaftslauf der Deutschen Demokratischen Republik
für Motorräder, Seitenwagengespanne, Sportwagen, Rennwagen

Stichlauf für Motorräder

Veranstalter: Sektion Motorrennsport der Deutschen Demokratischen Republik
Mit der Durchführung beauftragt: Landessektion Motorrennsport Sachsen-Anhalt
Zur Mitarbeit herangezogen: Sektion Motorrennsport BSG Empor Halle-Ost
Sektion Motorrennsport BSG Lokomotive
Sektion Motorrennsport BSG Bau-Union Halle

Änderungen vorbehalten

Rennprogramm-Preis 0,50 DM

MOTORSPORTLER ÜBERWINDEN ZONENGRENZEN!

Zeiteinteilungen

Offizielles Training:	Freitag, den 6. 6. 1952, 9.00—18.00 Uhr
	Sonnabend, den 7. 6. 1952, 9.00—16.00 Uhr
Maschinenabnahme:	Freitag, den 6. 6. 1952, 8.00—18.00 Uhr
	Sonnabend, den 7. 6. 1952, 8.00—15.00 Uhr
Fahrerbesprechung:	Sonnabend, den 7. 6. 1952, gegen 16.30 Uhr im Fahrerlager
Rennen:	Sonntag, den 8. 6. 1952, Start 9.30 Uhr
Rennen 1: Seitenwagengespanne	Klasse Cs 500 ccm 9.30 Uhr
Rennen 2: Motorräder	Klasse A 250 ccm gegen 10.40 Uhr
Motorräder	Klasse 4 125 ccm gegen 10.41 Uhr
Rennen 3: Rennwagen	Formel F III 500 ccm gegen 11.45 Uhr
Rennen 4: Motorräder	Klasse C 500 ccm gegen 12.50 Uhr
Rennen 5: Sportwagen	Klasse F 1500 ccm gegen 14.00 Uhr
Rennen 6: Seitenwagengespanne	Klasse Gs 750 ccm gegen 14.55 Uhr
Rennen 7: Rennwagen	Formel F II 2000 ccm gegen 16.00 Uhr
Siegerehrung im Klubhaus der Gewerkschaften	20.30 Uhr

Wichtig für alle Rennbesucher!

1. Die Strecke ist ab 6.00 Uhr für jeden öffentlichen Verkehr gesperrt.
2. Anweisungen des Absperrdienstes **sofort** befolgen!
3. Überqueren der Rennstrecke während offziellem Training und Rennen grundsätzlich verboten! Gefahr für Fahrer und Besucher!
4. Hunde dürfen, auch an der Leine, nicht mitgeführt werden!
5. Helft Flurschaden vermeiden! Wahrt sportliche Disziplin!
6. Parken auf den offiziellen Parkplätzen!
7. **Wer Strohicherungen entfernt oder verändert, wird zum Mörder von Fahrern und Besuchern.**
8. Wer Leitungen oder Anlagen beschädigt, sabotiert das Rennen!
9. Der Aufenthalt im Gelände der IV. Halle-Saale-Schleife 1952 ist nur mit gültigen Eintrittskarten gestattet.
10. Die Rennstrecke darf erst nach Passieren des Schlußwagens, mit grüner Flagge, betreten werden!

Für Einheit und Freiheit im deutschen Sport!

Durchführung des Rennens

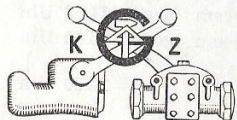
Start: Startaufstellung nach schnellsten Trainingsrunden. Start der Motorräder: Rudelstart mit stehendem Motor. Start der Wagen: Rudelstart mit laufendem Motor. Startzeichen: Lichtsignale rot = 1 Minute bis zum Start, gelb = 20 Sek. bis zum Start, grün = Start.

Fahrregeln: Die Halle-Saale-Schleife wird entgegen dem Uhrzeigersinn gefahren. Rechts fahren! Links überholen!

Flaggenzeichen: Rote Flagge: Unbedingt und sofort **Halt!** / Gelbe Flagge: Achtung, Gefahr! / Gelbe Flagge mit roten Streifen: Achtung, **Ölleck!** / Blaue Flagge: Bahn frei zum Überholen, rechts heranzufahren! / Weiße Flagge: Krankenwagen oder Dienstwagen auf der Strecke! / Schwarze Flagge: **Halt!** für das durch Nummer bezeichnete Fahrzeug! / Schwarz-weiß-karierte Flagge: Ende des Rennens.

Wertung: Gewertet wird die gefahrene Zeit, getrennt nach Klassen. Bei unvorhergesehenem Abbruch des Rennens entscheiden die Schiedsrichter.

Hilfe für Fahrer: Bei Motorschäden oder Zwischenfällen darf den Fahrern keine Hilfe geleistet oder die Maschine angeschoben werden. Für Stürze oder Unglücksfälle steht der Sanitäts- und Absperrdienst bereit.



STOSSDÄMPFER

und Wagenheber repariert

KARL GEORGI Zwickau/Sachsen

Dr. Marie-Elise-Kayser-Straße 5, Ruf 20.93

Schlosserei - Dreherei

RENNEN 1

Seitenwagengespanne
Klasse Cs bis 500 ccm

Lizenz-Meisterschaftslauf

15 Runden = 78,847 km

Start 9.30 Uhr

30	Bagge, Fritz	Chemnitz, BSG Motor	Zündapp
	Schönherr, Ernst		
31	Ebersberger, Ernst	Nürnberg, DMV	BMW
	Strauß, Hans		
32	Mohr, Franz	Schweinfurt, MSC Nürnberg	BMW
	Müller, Günther		
33	Schael, Fritz	Potsdam/Babelsberg, BSG Motor	Norton
	Oldenburg, Willi		
34	Schmid, Otto	Sindelfingen, ADAC	NSU
	Kölle, Otto		
35	Krause, Walter	Dresden-BSG Motor Niedersiedlitz	Norton
	Beier, Heinz		
36	Surau, Franz	Weimar, BSG Motor Weimar	BMW
	Köditz, Günter		
37	Rother, Heinz	Pdm.-Bornstedt, Motor Babelsberg	BMW
	Kempe, Dieter		
38	Suhrbier, Fritz	Güstrow, BSG Traktor	BMW
	Präschel, Rolf		
39	Staschel, Friedrich	Dorum 346 b. Bremerhaven, DMV	BMW
	Schick, Theo		
40	Kozién, Viktor	Dresden, BSG HO Empor	BMW R 51/2
	Roediger, Werner		
41	Siemon, August	Eisenach, BSG Motor	BMW
	Heller, Lydia		
42	Krenkel, Willi	Dresden, BSG Motor Niedersiedlitz	BMW
	Weniger, Günther		
43	Hankel, Helmut	Berlin-Schönebeck, MSC	BMW
	Trinkhaus, Fritz		
44	Eberlein, Georg	Katzwang/Schwabach, BMW	BMW
	Sauer, Ernst		
45	Pusch, Karl	Berlin-Charlottenburg, MSC	BSA
	Dubian, Paul		
46	Stöckel, Fritz	Stadtroda	BMW
	Zimmermann, Herbert		
47	Schäfer, Johann	München, ADAC	BMW
	Schmalzgruber, Fritz		
48	Dombrowski, Helmut	Berlin	

Wer Sport treiben will, muß für den Frieden kämpfen

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	39	39	41	44	39	39	89	39	39	39	39	39	39	39	44
2.	34	44	39	39	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	39
3.	44	34	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44
4.	44	44	30	34	34	34	34	30	30	30	30	30	30	30	30
5.	43	30	30	30	30	30	30	30	30	43	43	43	43	43	43
											31	31	31	31	31

RENNEN 2

Motorräder Klasse A bis 250 ccm

Lizenz-Meisterschaftslauf

15 Runden = 78,847 km Start gegen 10.40 Uhr

101	Ruer, Fritz	Jena, Meisterschaftslauf	NSU
102	Michael, Werner	Erfurt, BSG Motor	Awo
103	Wagenbreth, Fritz	Dresden, BSG Motor Niedersedlitz	NSU
104	Richter, Rudi	Zöllmann, BSG Lok Dresden	NSU
105	Hecker, Walter	Ilmenau, BSG Motor Erfurt	Triumph
106	Grünewald, Werner	Zwickau, BSG Motor Nord	NSU
107	Hönig, Horst	Langenstriegis, BSG Motor Chemnitz	Triumph
108	Hoffmann, Gerhard	Zwickau, BSG Motor Nord	Awo
109	Wagenbreth, Gerhard	Dresden, BSG Motor Niedersedlitz	NSU Egb.
110	Kirchner, Karl-Heinz	Erfurt, BSG Motor	NSU
111	Hoyer, Rudolf	Leipzig, BSG Lok Mitte	Rudge
112	Duthe, Gerd	Kassel-B.	DKW
113	Kloß, Lothar	Schafstädt	NSU
114	Milcinski, Werner	Berlin	Triumph
115	Gläsel, Egon	Bamberg, ADAC	NSU
116	Ströter, Kurt	Leipzig, BSG Lok Mitte	Rudge
117	Söffing, Waldemar	Gera, BSG Motor	Benelli
118	Klinger, Louis	Wesenberg, BSG Lok Neustrelitz	Benelli
120	Kanold, Werner	Erfurt, Motor Erfurt	NSU
121	Eisner, Helmuth	Dresden, BSG Motor Niederstr.	NSU
126	Wüstrich, Rudi	Braunschweig	Benelli

Lauf b) Klasse 4 Motorräder bis 125 ccm Meisterschaftslauf gegen 10.45 Uhr

140	Ellmann, Andreas	Chemnitz, BSG Motor	Eigenbau
141	Petruschke, Bernhard	Klein-Machnow, Motor Babelsberg	ZPH/Kollektiv
142	Bieberstein, Helmut	Pirna, BSG Motor	Puch
143	Wagner, Erich	Rostock-Dierkow	DKW
144	Kozienski, Viktor	Dresden, BSG HO Empor	IFA/DKW
145	Seidel, Joachim	Berlin, BSG Post	ISB/Eigenbau
146	Eisner, Helmuth	Dresden, BSG Motor Niedersedlitz	DKW
147	Fügner, Horst	Chemnitz, BSG Motor Süd-West	IFA/DKW
148	Henkel, Diethard	Pdm.-Bornstedt, Motor Babelsberg	ZPH/Kollektiv
149	Türk, Hannes	Jahnsdorf, Ergeb., Motor Chemnitz	IFA
150	Krumpholz, Erhart	Zschopau, BSG Motor Chemnitz	IFA
151	Lenßen, Günther	Zeitz, BSG Chemie	DKW
152	Haase, Siegfried	Grießbach- Ergeb., Motor Chemnitz	IFA
153	Luttenberger, Hubert	Neu-Bamberg, DMV	Eigenbau
154	Henne, Walter	Zoghaus-Greiz, Einheit Greiz	DKW Eigenbau
155	Weber, Adolf	Heiligenstadt, BSG Einheit	DKW Eigenbau
156	Richter, Willi	Roßlau, BSG Motor	DKW
157	Heilmann, Rolf	Profen, BSG Aktivist	Eigenbau
159	Pötzsch, Gerhard	Roßlau, BSG Motor	DKW
160	Wirth, Karl	Nünchritz/Riesa	DKW
162	Noack, Kurt	Chemnitz, BSG Motor Süd-West	DKW

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	36	36	34	35	34	35	/	/	/	34	/	/	34	/	/
2.	34	34	36	36	35	34	/	/	/	35	/	/	/	/	/
3.	35	/	35	34	36	36	/	/	/	/	/	/	/	/	/
4.	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
5.	2	/	/	3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Der Motorrennsport dient der friedlichen Entwicklung der Wissenschaft und Technik!

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	41	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2.	50	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
3.	52	40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
4.	50	32	/	/	/	/	/	/	/	/	63	/	/	/	/
5.			47	63	/	/	/	/	/	/	52	/	/	/	/

**FREUDE AM SCHAFFEN
FREUDE AM LEBEN**

Versichere Dich bei der
VASA
VERSICHERUNGSANSTALT DES LANDES SACHSEN-ANHALT
Vertretungen in allen Orten des Landes

Kompressor-Anlagen
Garageluftpumpen - Hochdruck-Schweißapparate Kompl. Schweiß- und Schneid-Garnituren für jede Bohrleitung

WERKZEUG-KNAUF, HALLE (SAALE)

RENNEN 3

Rennwagen Formel III bis 500 ccm

Lizenz-Meisterschaftslauf

15 Runden = 78,847 km Start gegen 11.45 Uhr

140	Fitzau, Theo	Köthen, BSG Motor	WGW Eigenbau
141	Deutz, Helmut	Lüdenscheid-Westfalen	Scampolo
142	Kühnke, Kurt	Braunschweig, MSU Prinzenpark	Cooper
143	Lang, Adolf	Bamberg, ADAC	Cooper
144	Weiser, Richard	Eisenach, BSG Motor	BMW Eigenbau
145	Komossa, Walter	Recklinghausen, ADAC	Scampolo
146	Frank, Oscar	Köln-Ehrenfeld, ADAC	Scampolo
147	Reinhardt, Karl G.	Herzberg-Elbe, BSG Einheit	Zimmermann
148	Kolan, Otto	Neumünster, ADAC	O. K.
149	Lässig, Albert	Warnemünde, BSG Lok Rostock	BMW Eigenbau
150	Kohlrausch, Bobby	Eisenach, BSG Motor Immelborn	G. v. B.
151	Lehmann, Willy	Bitterfeld, BSG Einheit	BMW Eigenbau
152	Ludwig, Max	Apolda, BSG Motor Jena	DKW Eigenbau
153	Zschoche	Zörbig	Eigenbau
154	Klube, Ernst	Weißenfels, BSG Chemie Lützkendf.	Eigenbau
155	Bergmann, Karl-August	Güstrow, BSG Traktor	Grün
156	Weber, Karl	Heiligenstadt, BSG Einheit	BMW
160	Domahs, Alfred-Werner	Wanne-Eickel	Scampolo
164	Petz, Herbert	Wanne-Eickel	Scampolo
174	Wüstrich, Lieselotte	Braunschweig	Spezial

Sportler sind bereit zur Arbeit

und zur Verteidigung der Heimat!

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	59	41	41	1	1	7	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2.	47	57		42	45	45	1	1	1	1	1	1	57	1	1
3.	40	1	42	57	1	1	1	1	1	1	1	1	45	1	1
4.		42	45	45	64	64	1	1	1	1	56	1	1	1	1
5.			64	53	53	1	56	1	1				47	53	
				56	56	1							53	47	

AUTO-LICHT
WALTER ROSKODEN

Halle (Saale) C2, Rudolf-Breitscheid-Straße 59
Ruf: 24655/56

Spezialwerkstatt für die Instandsetzung von Einspritzpumpen und Dieselanlagen



RENNEN 4

Motorräder Klasse C bis 500 ccm

Lizenz-Meisterschaftslauf

20 Runden = 105,130 km Start gegen 12.50 Uhr

2	Gläsel, Egon	Bamberg, ADAC	TEC
3	Mette, Gerhard	Chemnitz, BSG Motor Süd-West	BMW
4	Eberlein, Georg	Katzwang-Schwabach, DMV	BMW
5	Rüdiger, Kurt	Eisennach	BMW
6	Schäfer, Johann	München	BMW
7	Knees, Rudi	Stuttgart/Münster, ADAC	Norton
8	Schinköth, Gerhard	Erfurt, BSG Motor	BMW
9	Brehme, Walter	Bad Dürrenberg, Chemie Leuna	Norton
10	Hillebrand, Friedrich	Amberg/Opf., DMV, ADAC	NSU
11	Lipper, Adolf	Braunschweig, MSU, Prinzenpark	NSU
12	Limmer, Martin	Greiz, BSG Einheit	NSU
13	Duthe, Gerd	Kassel-B.	BMW
14	Fritz, Karl-Heinz	Eisenach, BSG Motor	BMW
15	Pohlman, Gottfried	Eisenach, BSG Motor	BMW
16	Kloß, Lothar	Schafstädt, BSG Chemie Leuna	NSU
17	Stegman, Harald	Lichtenstein, BSG Chemie Glauchau	Gilera
18	Groß, Ernst	Bad Windsheim ADAC	BMW
19	Schulze, Kurt	Berlin, BSG Motor	
20	Barth, Edgar	Herold, Erzgeb., BSG Motor Chemn.	BMW
21	Milcinski, Werner	Berlin	
22	Steinau, Hans	Neumünster, ADAC	Triumph
23	Michael, Werner	Erfurt, BSG Motor	Rudge
24	Schneider, Werner	Schleiz, BSG Einheit	Schneider 2
26	Macanec, Werner	Düsseldorf-Oberkassel, ADAC	AIS
27	Henne, Walter	Zoghaus-Greiz, BSG Einheit	BSA
31	Rothe, Heinz	Berlin-Lichtenberg, SV Vorwärts	BMW

66 CSR

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2.	66	1	1	1	1	1	1	3	1	1	1	1	1	1	1
3.	3	1	1	1	1	1	1	33	66	1	1	1	1	1	1
4.	20	23	20	1	1	33	1	66	33	1	1	1	1	1	1
5.	23	20	23	1	33	20	23	24	14	23	1	1	20	1	23
	10	14	14	33	23	23	20		13	20	20	1	23	1	20

	15	17	18	19	20	Gef. Zeit	km/Std.
1.	4	1	1	1	1		
2.	3	1	1	1	1		
3.	66	1	1	1	1		
4.	33	1	1	1	1		
5.	19	1	1	1	1		
	20	1	1	1	1		
	23	1	1	1	1		

Sportler
überwinden
Zonengrenzen!

EHRENPREISE

wurden bis zum Redaktionsschluß zur Verfügung gestellt von:

- Landtagspräsident Sachsen-Anhalt
- Ministerpräsident Sachsen-Anhalt
- Ministerium für Wirtschaft und Arbeit
- Rat der Landeshauptstadt Halle
- Oberbürgermeister der Stadt Halle
- Rat der Stadt Dessau
- Rat der Stadt Magdeburg
- FDGB Landesvorstand
- FDQB Kunst - Artistik Halle
- Präsident der Oberpostdirektion
- Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft
- Landesvorstand der Liberal-Demokratischen Partei
- Landesvorstand der Christlich-Demokratischen Union

- Reichsbahnausbesserungswerk Magdeburg
- VVW Roßlauer Schiffswerft
- VEB Mineralölwerk Lützenkendorf
- Landesverband der VdGB
- DHZ Gummi Asbest Halle
- Konsumgenossenschaftsverband Sachsen-Anhalt
- DHZ Maschinen- und Fahrzeugbau
- VEB Hermes Halle
- VVB Sapotex Halle
- VEB Waggonfabrik Ammendorf
- Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt
- VVB Lederwaren Halle
- VEB Bau-Union Mitte Halle
- Redaktion der „Freiheit“
- Industrie- und Handelskammer Sachsen-Anhalt
- HO Industriewaren Landesleitung Sachs.-Anh.
- DHZ Chemie Halle
- Konsumgenossenschaft Halle-Saalk reis
- VEB EKM Hallesche Pumpenwerke
- VVB Sodafabrik Staßfurt
- Filmfabrik Agfa Wolfen
- Leunawerk Walter Ulbricht
- VEB Schmelzmetallwerk Merseburg

- Grube „Freiheit“, Bitterfeld
- VVB Reparaturwerk Sachs.-Anh.
- BSG Chemie Lützenkendorf
- VVB IKA Leipzig
- VEB Obst und Gemüse Halle
- VEB Reifenwerk Riesa
- Fa. Reinicke & Andag, Halle
- Fa. Pharmasan GmbH, Halle
- Fa. Möbelhaus Bitzmann, Halle
- Fa. Bestier, Halle
- Fa. Johannes Grün, Halle
- Fa. Friseursalon Rothkopf, Halle
- Fa. Karius & Kahle, Halle
- Fa. Linke Nachfolger, Halle
- Fa. Horst Heinz Keuffel, Halle
- Fa. Lampen Tamm, Halle
- Fa. Autolicht Roßkoden
- Fa. Baumann & Hedderoth, Halle
- Fa. Herbert Schütze, Halle
- Fa. Hans Sperrnau, Halle
- Fa. Reifen-Müller, Berlin
- Fa. Georg Temme, Halle
- Fa. Klaus u. Hugo Lauer, Halle

Ihnen sowie allen Behördenstellen und Sportfreunden, die durch ihren Beitrag mithelfen, unser motorsportliches Ereignis zu einem Erfolg zu machen, gilt hiermit unser besonderer Dank.

RENNEN 5

Sportwagen

Klasse F bis 1500 ccm

Lizenz-Meisterschaftslauf

15 Runden = 78,847 km Start gegen 14.00 Uhr

20	Wetzig, Max	Rodewisch, Motor Zwickau	BMW
21	Thomas, Hans	Wismar, BSG Motor	Langia Eigenbau
22	Müller, Eugen	Güsten (Anhalt)	G. M. G.
23	Knöfel, Richard	Roitsch, BSG Chemie Zeitz	BMW
24	Kühn, Rolf	Zeitz, BSG Chemie Zeitz	BMW
25	Baum, Kurt	Hainstspitz	BMW
26	Rosenhammer, Arthur	Berlin, BSG Motor Friedrichshain	Rennkollektiv
27	Straubel, Kurt	Berlin, BSG Motor Friedrichshain	Johannist.
28	Jakobs, Horst	Chemnitz, BSG Motor Süd-West	BMW Eigenbau
31	Albert, Walter	Mühlhausen, BSG Lok	BMW Eigenbau
32	Knoch, Walter	Lobenstein, Einheit Schleiz	BMW Eigenbau
33	Klube, Ernst	Weißenfels, Chemie Lützenkendorf	BMW

Alle Kraft für die Erfüllung des Fünfjahrplans

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1.	27	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
2.	26	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	66		
3.	25	/	/	/	66	/	/	/	/	/	/	/	/			
4.	69	66	/	/	25	69	/	/	25	/	/	/	/			
5.	66	69	/	/	69	22	/	25	22	/	/	/	/			
	22	7	/	/	25	/	22	69	/	/	/	/	/			

LOSE

Neue Lotterie beginnt

z. Zt. noch frei $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ Los

Karte genügt - Los kommt sofort

Sächs. Lotterie-Einnahme

KOPPEN

Halle (S.), Leipziger Str. 61

Dr. Düsedau & Heip

Leipzig C 1, Nikolaistraße 55, Fernruf 65907

Motorrad-Ersatzteile

- Getriebeteile
- Kurbelwelleneinzelteile
- Kettenräder
- Nabenteile
- Motorenteile
- Stahlrollen
- Gummiformteile
- Stahladeln

Übernahme von Reparaturen aller rollengelagerten Kurbelwellen für sämtliche in- u. ausländischen Motorradmarken. - Großes Austauschlager DKW-Ilo-NSU-BMW-MAG-JAP-Framo-FuS-FN-Triumph usw. Lieferung erfolgt nur an KFZ-Werkstätten u. Händler

DIE MITTELDEUTSCHE TAGESZEITUNG

Freiheit

DIE MORGENZEITUNG
FÜR ALLE SPORTLERINNEN
UND SPORTLER

JEDEN MORGEN berichtet unsere ausführliche aktuelle Sport-
Beilage von den wichtigsten sportlichen Ereignissen aus
der Deutschen Demokratischen Republik, aus der
Sowjetunion, aus den Ländern der Volksdemokratien
und von sonstigen internationalen Veranstaltungen

8. Juni - Ehrentag des deutschen Eisenbahners

Eisenbahner stehen auf Friedenswacht gegen Generalkriegsvertrag

In Anerkennung der guten Produktionserfolge bei der Deutschen Reichsbahn erließ die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik im Jahre 1950 die Verordnung zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Deutschen Reichsbahn und der Lage der Eisenbahner, die unter anderem einen Ehrentag des deutschen Eisenbahners enthält.

In diesem Jahre begehen wir Eisenbahner unseren Ehrentag unter dem Zeichen des verstärkten Kampfes um einen Friedensvertrag, ein einheitliches, friedliebendes, demokratisches und unabhängiges Deutschland.

Die Verwirklichung des Generalkriegsvertrages, den der Handlanger des USA-Imperialismus, Adenauer, unterzeichnete, werden wir Eisenbahner durch Organisierung der Verteidigung der demokratischen Errungenschaften in der Deutschen Demokratischen Republik und durch Unterstützung des Widerstandes der patriotischen Kräfte im Westen unserer Heimat verhindern.

Wir Eisenbahner haben dabei besonders große und verantwortungsvolle Aufgaben, die wir nur lösen können, wenn jeder einzelne von uns bereit ist, durch sein persönliches Vorbild zur ständigen Festigung der Disziplin beizutragen und das Verantwortungsbewußtsein zu stärken. Die Erfüllung des großen Fünfjahrplans ist die schärfste Waffe im Kampf gegen die Kriegstreiber und Aggressoren, für die Einheit Deutschlands und den Frieden.

Die Ermordung des Jungeisenbahners Philipp Müller ist für uns alle Mahnung und Verpflichtung, die Verteidigung unserer Deutschen Demokratischen Republik zu organisieren

Darum gestalten wir Eisenbahner unseren Ehrentag zu einem Höhepunkt unserer Produktionserfolge, die alle unsere Brüder und Schwestern in Westdeutschland von der Richtigkeit unseres Weges überzeugen! Durch Übernahme von zahlreichen Selbstverpflichtungen und durch patriotischen Einsatz bekunden wir Eisenbahner, daß wir mit festem Vertrauen zur Politik unserer Regierung stehen. Damit trägt unser Ehrentag zur Festigung des großen Weltfriedenslagers bei und vertieft unsere Freundschaft zur mächtigen Sowjetunion, zu den Volksrepubliken und allen friedliebenden Menschen der ganzen Welt.

Unsere stolzen Erfolge, die vorfristige Transportplanerfüllung am 16. Dezember 1951, die überplanmäßige Einsparung großer Mengen Kohle, die Verbesserung unserer Arbeitsorganisation durch Wettbewerbe, an denen mehr als 200 000 Eisenbahner teilnehmen, der Kampf der Brigaden um den Titel „Brigade der ausgezeichneten Qualität“, die Erhöhung der Arbeitsproduktivität durch die Anwendung neuer, besonders sowjetischer Arbeitsmethoden, die bedeutende Verminderung des Materialverbrauchs durch Tausende von Verbesserungsvorschlägen und die Initiative unserer ständig wachsenden Rationalisatoren-

bewegung erfüllen uns Eisenbahner mit dem Bewußtsein der unüberwindlichen Kraft eines Volkes, das für ein Leben in Frieden und Wohlstand kämpft und arbeitet. Diese großen Erfolge unserer Arbeit werden wir bewußt und entschlossen verteidigen.

Der organisierte Mord an unseren zwei patriotischen Friedenskämpfern Ernst Kamieth und Philipp Müller, zeigt uns das wahre Gesicht des Generalkriegsvertrages. Im Kampf für einen Friedensvertrag und in der Verteidigung unserer Heimat sind uns diese beiden Kollegen und Friedenskämpfer immer ein leuchtendes Vorbild. Die Auszeichnung als „Verdienter Eisenbahner“ ist eine Ehrung und Anerkennung für ihren patriotischen Friedenskampf für Einheit und Frieden.

Diesen heldenhaften Einsatz unserer ermordeten Eisenbahner nehmen wir uns zum Vorbild und verpflichten uns, in ihrem Sinne für die Erhaltung des Friedens und den Abschluß eines Friedensvertrages weiterzukämpfen.

Wir Eisenbahner verstärken daher den Kampf für den sofortigen Abschluß eines Friedensvertrages mit Deutschland! Wir sind bereit, unsere demokratischen Errungenschaften zu schützen und zu verteidigen!

Kontrolliert die Einhaltung unserer demokratischen Gesetze, sie sind Bausteine zu einem besseren Leben

Veranstaltungen zum „Tage des deutschen Eisenbahners“ in Halle (Saale)

Vom 4. bis 15. Juni 1952:

Ausstellung und Leistungsschau im ehemaligen Wartesaal II. Klasse des Personenbahnhofs Halle.

Am 6. Juni 1952:

1. Stafettenlauf der SV Lok nach Berlin zum Staatsakt, feierliche Übergabe der Selbstverpflichtungen unserer Eisenbahner aus dem Bezirk der RBD Halle.

2. Besichtigung von Fahrzeugen (Lokomotiven, Spezialfahrzeugen, Ferienlager auf Rädern, Zügen usw.) auf dem Bahnsteig 6 des Personenbahnhofs Halle.

Am 7. Juni 1952:

Sportveranstaltung auf dem Sportplatz der SV Lok Halle-Mitte am Kanenaer Weg.

15.00 Uhr: Handball SC Rehberge Oberliga West — Lok Halle-Mitte, anschließend Fußballspiel Dellinger SC Göttingen — Lok Halle.

19.00 Uhr: Schwimmwettkämpfe im Stadtbad, SC Neukölln Oberliga West gegen Lok Halle-Mitte.

Am 8. Juni 1952:

6.00 Uhr: Wecken durch Fanfarenzüge.

6.45 Uhr: Stellen zum Demonstrationszug (Thielenstraße).

7.00 Uhr: Abmarsch des Demonstrationszuges zum Park der Jungen Pioniere, über Thälmannplatz, Leninstraße, Ludw.-Wucherer-Straße, Reileck, Bernburger Straße, Mühlweg, Peißnitz.

8.00 Uhr: Festakt und Kundgebung Pionierpark.

9.30 Uhr: Teilnahme am Halle-Saale-Schleife-Rennen.

14.00 Uhr: Sportveranstaltung der SV Lok-Ost Halle am Kulturhaus des RAW Halle.

15.00 Uhr: Kulturelle Veranstaltungen im Pionierpark, Darbietungen durch Kulturgruppen und Konzert, Gartenkonzert im Volkspark.

21.30 Uhr: Der Tag des deutschen Eisenbahners wird mit einem Großfeuerwerk an der Peißnitz (vom Lehmannsfelsen) abgeschlossen.

Mehr Frauen in die Betriebe und verantwortlichen Funktionen bei der Deutschen Reichsbahn

IV/10/5***

436 143/52 - 28.5. - 40 000 (4279)

RENNEN 6

Seitenwagengespanne Klasse Cs bis 750 ccm

Lizenz-Meisterschaftslauf

15 Runden = 78,847 km Start gegen 14.55 Uhr

Rang	Name	Verein	Hersteller
1	Ebersberger, Ernst	Nürnberg, DMV	BMW
2	Strauß, Hans	Schweinfurt, MSC Nürnberg	MFK
3	Mohr, Franz	Dorum b. Bremerhaven, DMV	BMW
4	Müller, Günther	Dresden, BSG Motor Niedersedlitz	BMW
5	Staschel, Friedrich	Berlin-Schöneberg, MSC	BMW
6	Schick, Theo	München, DMV	BMW
7	Krenkel, Willi	München, ADAC	BMW
8	Weniger, Günther	Weimar, BSG Motor	BMW
9	Hankel, Helmut	Güstrow, BSG Traktor	BMW
10	Trinkhaus, Fritz	Amberg (Oberpfalz), DMV, ADAC	BMW
11	Seppenhauser, Thomas	Güstrow, BSG Traktor	BMW
12	Wenshofer, Josef	Erfurt, BSG Motor	BMW Silberhai
13	Schäfer, Johann	Eisenach, BSG Motor	BMW
14	Schmalzgruber, Fritz	Eisenach, BSG Motor	BMW
15	Surau, Franz	Eisenach, BSG Motor	BMW
16	Köditz, Günther	Eisenach, BSG Motor	BMW
17	Suhrbier, Fritz	Urnshausen, BSG Motor Immelborn	BMW
18	Pröschel, Rolf	Herzberg (Elster), BSG Einheit	BMW
19	Hillebrand, Friedrich	Struppen, BSG Motor Pirna	BMW
20	Bahrt, Georg	Hannover-Kleefeld	BMW
21	Janoschka, Jonny	Gera, BSG Chemie Lützkendorf	BMW
22	Köster, Hans	Unterwellenborn, BSG Stahl	BMW
	Arnold, Helmut	Chemnitz, BSG Wismut	BMW
	Kleinhempel, Helmut		
	Dritz, Heinz		
	Schein, Egon		
	Laue, Helmut		
	Haase, Hans		
	Siemon, August		
	Heller, Lydia		
	Fräbel, Hans		
	Jakobi, Ernst		
	Dorn, Herbert		
	Haferkorn, Günther		
	Wende, Gerhard		
	Furkert, Kurt		
	Hillbrunner, Heinz		
	Thiele, Harry		
	Eberhardt, Hans		
	Eberhardt, Fritz		
	Werner, Lothar		
	Diener, Gerhard		
	Bagge, Fritz		
	Schönherr, Kurt		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	1	3	10	10	9	1	10	1	1	1	3	1	1	1	1
2.	3	10	3	3	10	1	3	1	1	1	10	1	1	1	1
3.	10	22	22	22	6	22	1	1	1	1	1	1	1	1	1
4.	6	6	6	6	22	6	21	1	1	1	1	12	1	1	1
5.	22	21	21	21	1	21	22	1	1	1	1	21	1	1	1
		12	12	1		4	1	1	1	1	1	4	1	21	1
						4									



A U T O - E L E K T R I K
M O T O R R A D - E L E K T R I K
F A H R R A D - E L E K T R I K
A K K U M U L A T O R E N
G L E I C H R I C H T E R

Bedienen Sie sich bitte der IKA-Auto-Elektrikdienste
VVB INSTALLATIONEN · KABEL · APPARATE
 BEZUG DURCH DIE FACHANSTALTEN DER DHZ

RENNEN 7

Rennwagen
Formel II bis 2000 ccm

Lizenz-Meisterschaftslauf

20 Runden = 105,130 km Start gegen 16.00 Uhr

101	Krause, Rudi	Reichenbach	Rennkollektiv
102	Perdraß, Jürgen	Berlin, Motor Friedrichshain	Johannist.
103	Barth, Edgar	Berlin, Motor Friedrichshain	BMW
104	Klodwig, Ernst	Berlin-Weißensee, BSG Motor	AFM
120	Stuck, Hans	Grainau/Obb.	AFM
123	Hecks, Willi	Bocholt/Westfalen	Veritas
129	Peters, Josef	Düsseldorf	Maseradi
137	Sturzebecher, Willi	Reichenbach (Pfalz)	BMW Eigenbau
1	Erfurth, Gerhard	Halle, BSG Empor	Kollektiv Dresden
8	Zimmer, Helmuth	Dresden	Veritas
11	Melkus, Heinz	Dresden, BSG Motor Niedersedlitz	Veritas
15	Hackenberg, Josef	Düsseldorf	Veritas
19	Helfrich, Theo	Mannheim	Veritas

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.	103	103	103	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2.	104	101	101	/	X19	/	/	123	/	/	/	/	/	/	/
3.	X19	19	19	/	101	/	123	101	/	/	/	/	/	/	/
4.	102	123	123	/	123	/	101	101	7	/	/	/	/	/	/
5.	123	102	102	/	/	/	/	101	/	/	/	/	/	/	19

	16	17	18	19	20	Gef..Zeit	km/std.
1.	103	/	/	/	/		
2.	123	/	/	/	/		
3.	101	/	/	/	/		
4.	102	/	/	/	/		
5.	19	/	/	/	/		

Werktätige
 erwerbt das
Sportleistungs-
abzeichen!

Gebrüder Jacobi, Leipzig C 1
 Georgiring 7 - Ruf 63065, 65895
 NACH WIE VOR IM DIENSTE DES MOTORS

Rennmotorenöl



MOTORENÖL
GETRIEBEÖL
KOMPRESSORENÖL
ZYLINDERÖL
TURBINENÖL
MASCHINENÖL
UND ANDERE PRODUKTE
DER ERDOLVERARBEITUNG

MINERALÖLWERK
LÜTZKENDORF VEB
KRUMPA (GEISELTAL)

WIL.
DEWAG-WERBUNG

Kraftfahrzeug TECHNIK



Herausgeber:
KAMMER DER TECHNIK
Erscheint monatlich einmal
Umfang 32 Seiten u. 4 Seiten
Referatkartei
Bezugspreis vierteljährlich
DM 3,-, Einzelheft DM 1,-

Die technisch - wissenschaftliche Zeitschrift „Kraftfahrzeug-technik“ behandelt alle mit dem Kraftfahrzeug zusammenhängenden Probleme und Aufgaben aus Forschung, Fertigung und Betrieb unter Einschluß der Gebiete Bereifung, Zubehör, Kraft- und Schmierstoffe sowie Fahrzeugpflege.

Auch über die technische Auswertung des Motorsports wird eingehend berichtet.

Bestellungen nehmen jede Postanstalt, jede Buchhandlung und der Verlag entgegen



VERLAG TECHNIK · BERLIN NW 7 · UNTER DEN LINDEN 12

Zeiten - Zeiten - Zeiten

Schnellste Runden auf der Halle-Saale-Schleife fahren:

Klasse	1951/I	km/std.	1951/II	km/std.	1951/III	km/std.
4 = 125 ccm	Eisner	88,01	Petruschke	91,42	Krumpholz	97,50
	DKW-Dresden		IFA DKW-Berlin		IFA DKW-Zschopau	
A = 250 ccm	Stegmann	98,56	Wüstrich	107,52	Wagenbreth	96,50
	DKW-Lichtenstein		DKW (LP) Braunsch.		NSU-Dresden	
C = 500 ccm	Berger	107,52	Mette	108,76	Mette	110,00
	DKW-Erfurt		BMW-Chemnitz		BMW-Chemnitz	
Cs = 500 ccm	Pusch/Holt	97,54	Ziemer/Barg	97,04	Krause/Trinkhaus	97,50
	BSA-Berlin		NSU-Neuwied		BMW-Berlin	
Cs = 750 ccm	Hankel/Dubien	100,66	Hillebrand/Prätorius	102,29	Rödel/Koch	103,90
	BMW-Berlin		BMW-Amberg		BMW-Pößneck	
Sportwagen			Baum	104,55	Rosenhammer	111,90
F = 150 ccm			BMW-Hainspitz		DAMW-Dessau	
Sportwagen						
2000 ccm	Helfrich	90,50	Wolf	108,76	Fitzau	113,90
	Veritas-Mannheim		BMW-Weimar		DAMW-Köthen	
Formel II						
2000 ccm	Greifzu	95,25	Krause	115,39	Greifzu/Krause	119,7
	DMW-Suhl		BMW-Reif-Reichenb.		BMW- BMW	
					Suhl Reichenb.	

und 1952 am 8. Juni?



RICHARD BESTIER
Likörfabrik Halle (Saale), Gr. Märkerstraße 27 (am Markt)
Gr. Ulrichstraße 40 und Steinweg 20a
Qualitäts - Spirituosen



Moderne Haarpflege
Moderne Hautpflege
SALON ROTHKOPF

Halle (Saale), Mühlweg, Ecke Bernburger Str. - Ruf 23740



DEUTSCHE HANDELSZENTRALE GUMMI UND ASBEST

NIEDERLASSUNG HALLE (SAALE)

Halle (Saale) C 2, Lindenstraße 46

Geschäftsräume: Lindenstraße 46

Hauptlager: Niemeyerstraße 7

Lager 1: Sophienhafen, Hafestraße 8 - 21, Speicher 1

Lager 2: Lindenstraße 73, Ecke Südstraße

Fernruf: Sammelnummer 7241

AUSLIEFERUNGSLAGER

Dessau, August-Bebel-Straße 134, Fernruf 1775

Torgau, Markt 8, Fernruf 240

Weißenfels, Rudolf-Götze-Straße 22/24, Fernruf 3361

Wittenberg, Juristenstraße 20, Fernruf 2766

Zeitz, Kalkstraße 11, Fernruf 3095

Gummi- und Asbestfabrikate, Keilriemen, Treibriemen,
Förderbänder, Gummischläuche aller Art

Feuerlöschschläuche, Dichtungsmaterialien, Tauchgummi-
waren und Kunststoffartikel

Kraftfahrzeug-Zubehör-Ersatzteile

HEINZ SIEBERT

Leipzig O 5, Leninstr. 50, Ruf 66570
(früher Reitzenhainer Straße)



**Kurbelwellen und Stoßdämpfer
sowie Spurstangen für DKW
Reichhaltiges Ersatzteillager
und Zubehör**

Anfertigung
Auslieferung von Kettenrädern
und Bremstrommeln

*Keine Reise
ohne Postspargbuch*



Ausstellung durch jedes Postamt
Abhebungen und Einzahlungen auch bei
kleinsten Poststellen

HERSTELLUNG

hochwertiger Arzneimittel

IM DIENST DER VOLKSGESUNDHEIT



Pharmasan GmbH., Halle (S.), Leninstr. 56

Ruf 2 37 38 / 2 37 55



RI DÜSEN NADELN VENTILE u. a.

für Benzinvergaser u. Treibgas aller Fabrikate wie:
Solex, Bing, Opel, Sum, Amal, F. u. S., Graetzin, Framo u. a.
sowie Vergaserreparaturen aller Systeme!

Rudolf Nösner

Dresden N 13 (Wilschdorf) Leeraue 4 - Telefon 74310

AUTO-
VERWERTUNG
Schnorr u. Co. LEIPZIG, O 27
Fernruf: 61559 Holzhäuser Straße 112
GROSSES LAGER IN GEBRAUCHTEN AUTO-ERSATZTEILEN



MUX

*macht das
Rennen*



MUXEN SIE,
*im Nu
verschwindet alles
Fliegenvieh!*

MUX ein Erzeugnis der
**FARBENFABRIK WOLFEN
WOLFEN-KR. BITTERFELD**



**DER
LANDESENDER HALLE**

wünscht der diesjährigen Motorsportveranstaltung auf der Halle-Saale-Schleife vollen Erfolg und guten Verlauf. Möge sie zu einem gesamtdeutschen Treffen werden, wo Sportler aus Westdeutschland und der Deutschen Demokratischen Republik gemeinsam ihr Können unter Beweis stellen, um den gesamtdeutschen Sport für Frieden und Einheit zu fördern.

Reportagen und Berichte von dieser Veranstaltung sendet Halle am Sonntag, dem 8. 6., von 18.00 — 18.30 Uhr.

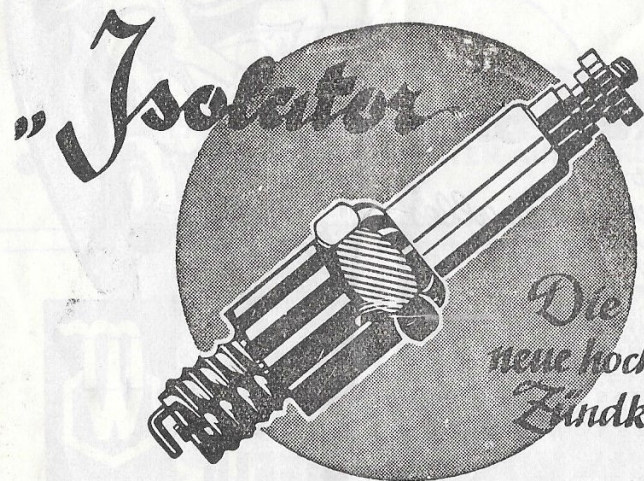


Chemoloid
Autospritzlacke
Industrielacke

*Chemische Fabrik
Eisenach*

**GEBR. LOCHNER
LACKFABRIK**

Verkaufsbüro Berlin: A. Kudoke
Berlin NO 18, am Friedrichshain 7
Ruf: 515435



Die
neue hochwertige
Zündkerze

Porzellanfabrik Neuhaus VEB
Neuhaus-Schierschnitz/Thür.

**29.
Juni**

auf zum

1. Kyffhäuser Bergrennen

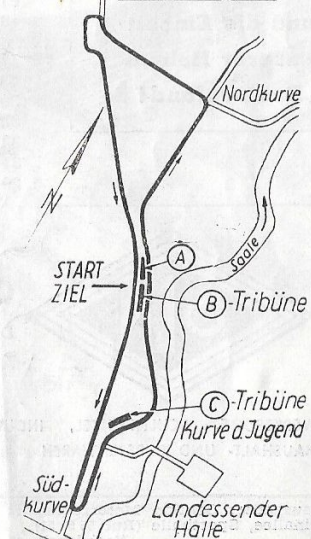
Start 10.00 Uhr in Kelbra



KOSMETIKA
Virkosina
G.M.B.H.
Halle Saale

HALLE-SAALE-SCHLEIFE

Streckenplan



Geschwindigkeitstabelle

Bei einer Fahrzeit je Runde von		beträgt die Durchschnittsgeschwindigkeit km/Std.	Bei einer Fahrzeit je Runde von		beträgt die Durchschnittsgeschwindigkeit km/Std.
Min.	Sek.		Min.	Sek.	
4	30	70,086	3	10	99,596
4	25	71,409	3	5	102,288
4	20	72,782	3	00	105,130
4	15	74,209	2	55	108,133
4	10	75,694	2	50	111,314
4	5	77,238	2	45	114,687
4	00	78,848	2	40	118,271
3	55	80,525	2	35	122,085
3	50	82,276	2	30	126,156
3	45	84,104	2	25	130,506
3	40	86,015	2	20	135,167
3	35	88,015	2	15	140,173
3	30	90,111	2	10	145,564
3	25	92,309	2	5	151,387
3	20	94,617	2	00	157,695
3	15	97,043	1	55	164,551

Richtwerttabelle für 15 und 20 Runden

15 Runden Zeit		20 Runden Zeit		Durchschnittsgeschw.
Min.	Sek.	Min.	Sek.	
67	35,01	90	06,68	70 km/Std.
59	08,14	78	50,85	80 km/Std.
52	33,90	70	05,20	90 km/Std.
47	18,51	63	04,68	100 km/Std.
43	00,46	57	20,62	110 km/Std.
39	25,43	52	33,90	120 km/Std.
36	23,47	48	31,30	130 km/Std.
33	47,51	45	03,34	140 km/Std.
31	32,34	42	03,12	150 km/Std.
29	34,06	39	25,45	160 km/Std.

**Wir starten
und fahren für den
Frieden
und die Einheit
unserer Heimat
Deutschland!**



OTTO LINKE NACHF.
DAS FACHGESCHAFT
AM FRANCKEPLATZ STEINWEG 56

WERKZEUGE, SCHLEIFMITTEL, INDUSTRIEBEDARF, BAU- UND MÖBELBESCHLÄGE,
HAUSHALT- UND BÜRSTENWAREN

Herausgeber: Sektion Motorrennsport der Deutschen Demokratischen Republik, Berlin, Stalinallee, Sporthalle (Ruf 55 52 51) / Anzeigenverwaltung: Dewag-Werbung, Filiale Halle
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten!

IV/10/5*

436143/52 - 40 000 - 28. 5.

